Online-Seminar

Dynamische Tarife im Vertrieb

Zum 01.01.2025 wurden dynamische Tarife flächendeckend eingeführt. Neben der gesetzlich vorgegebenen marktbasierten Weitergabe der Beschaffungskosten stellen sich aber weitere große Herausforderungen im Zusammenhang mit der Umsetzung der neuen Tarifstruktur. So gestaltet sich insbesondere die Abrechnung der kleinteiligen Messintervalle als nur schwer umsetzbare Anforderung. Auch die unterschiedlichen Verbrauchskonstellationen bei den Kunden, die Auswirkungen auf die weiter zu verrechnenden Kostenbestandteile haben können, müssen bei der Produktent- und abwicklung zwingend Berücksichtigung finden. Gleiches gilt für Verbrauchsänderungen, die nur bei entsprechender Kenntnis angemessen im Beschaffungsvorgang berücksichtigt werden können.

Im Seminar gehen wir auf die nach unserer Erfahrung in der Umsetzung des dynamischen Tarifs bestehenden Herausforderungen ein und beleuchten die unterschiedlichen Verbrauchskonstellationen und damit verbunden Kunden-(unter)-gruppen.

Agenda

1. Produktanforderungen an den Kunden

- Grundsätze
- Umgang mit fehlerhaften Kundenangaben
- Änderungen in der Verbrauchsanlage und Umzug

2. Verbrauchskonstellationen beim Kunden

- Steuerbare Verbrauchseinrichtungen im Dynamischen Tarif
- Zusammenspiel mit Netzentgeltmodulen
- Auswirkungen auf „Nebenkosten“ wie Umlagen und Konzessionsabgabe

3. Preisangaben im Vertrag und Abrechnung

- Preisangaben im Vertragsabschlussprozesses
- Preisdarstellung in der Abrechnung und Übermittlungswege

4. Auswirkungen Folgeprozesse

- Preisanpassungen
- Forderungsmanagement
- Umzug

5. Raum für Fragen und Diskussionen